

A Previous Engagement Stephanie Haddad

Diese praxisorientierte Kurzanleitung richtet sich an Lehrende in medizinischen Studiengängen, die ihre Lehrkompetenz aufbauen oder verbessern wollen - mit vielen Tipps zum direkten Transfer in die eigene Lehre. Markant illustriert, präsentieren die Autoren das didaktische Handwerkszeug von der Planung über die Durchführung und Vermittlung der Inhalte bis zum Überprüfen und Bewerten des Lernerfolgs bei den Studierenden. Das Buch bietet Anwendungsbeispiele u.a. für Vorlesungen, Seminare und interne Fortbildungsveranstaltungen an Kliniken. Es liefert konkrete Hinweise zur Betreuung und Anleitung von Famulanten, PJlern oder Studierenden im Blockpraktikum auf der Station und für den Unterricht am Krankenbett

Wenn der Absturz zum Glücksfall wird Für Helen Walsh kommt es knüppeldick: Sie ist so mittellos, dass sie ihre Wohnung räumen und wieder bei ihren Eltern, den berüchtigten Walshs, einziehen muss. So deprimiert, dass sie statt Möwen schon Aasgeier über der Tankstelle kreisen sieht. Und so verzweifelt, dass sie einen beruflichen Auftrag ihres attraktiven Exfreundes annimmt. Doch am Ende erweist sich der Job, der als Höllenfahrt beginnt, unerwartet als Glücksfall ... Eigentlich galt Helen, die fünfte und jüngste der Walsh-Schwestern, immer als die coolste. Aber jetzt hat das Leben auch ihr übel mitgespielt: Die Privatdetektivin kann kaum noch einen Auftrag an Land ziehen und verliert darüber ihre Wohnung. Die einzige, schreckliche Lösung: wieder bei ihren Eltern einziehen und sich mit ihrer Mutter ablagen, die

alles besser weiß und über ihre fünf missratenen Töchter schimpft. Da bietet Helen ausgerechnet ihr Exfreund Jay einen lukrativen Job an: Eine ehemalige Teenieband steht kurz vor dem Revival-Konzert, aber einer der Musiker ist plötzlich spurlos verschwunden. Zähneknirschend macht sich Helen auf die Suche und stößt schnell auf viele Ungereimtheiten. Noch erschreckender: Sie stößt im Haus ihres neuen Freundes auf dessen Exfrau im Negligé. Helen spürt, wie ihr langsam alles zu entgleiten droht. Doch dann nimmt der Fall eine spektakuläre Wendung und mit ihm Helens Leben.

Melanie Porter ist sitzen gelassen worden – schon wieder einmal. Als ihr von anderen vorgeworfen wird, ‚verliebt zu sein ins Verliebtsein‘, erklärt sie sich damit einverstanden, dass ihre beste Freundin Patti dirigierend in ihr Leben eingreift und bei ihren Dates die Regie übernimmt. Die strikten Verordnungen für feste Freunde von Patti Hartley Regel Nr.1: Die Telefonnummer wird niemals weitergegeben, ehe dies gebilligt wurde. Regel Nr.2: Um eine Einladung zu einem Date annehmen zu dürfen, muss eine Erlaubnis eingeholt werden. Regel Nr.3: Ehe, Kinder oder die Zukunft werden nicht ins Gespräch gebracht. Regel Nr.4: Kein Voranschreiten zu Stufe eins ohne Genehmigung. Ergänzung zu Regel Nr.4: Kein Voranschreiten zu Stufe eins oder irgendeiner anderen Stufe ohne Genehmigung. Regel Nr.5: Kein Aufschreiben oder Hinkritzeln deines Vornamens in Kombination mit dem Nachnamen irgendeines Typen. Niemals! Regel Nr.6: Neue Regeln können von Patti Hartley hinzugefügt werden, sobald es ihr nötig erscheint. Lerne sie auswendig, lebe danach und alles Gute für deine Dates!

The armed conflict in Syria which began in 2011, caused one of the largest refugee movements in the context of collective violence and war since World War II. Those who fled during the complex, increasingly violent and militarized Syrian civil war – in total about half of the pre-conflict population – have predominantly looked for a place of refuge, security and participation chances in other regions within Syria or in neighboring countries. Relatively few people had the resources to migrate to comparatively distant countries (such as countries in the “European Union”). This sociological study focuses on the processes of “refuge migration” and the experiences of refugees who migrated in the context of the armed conflict in Syria via the Spanish-Moroccan border zone surrounding the enclaves of Ceuta and Melilla. Based on a combination of biographical and figurational approaches and the concept of belonging, I empirically reconstruct the migration, social situations and self-presentations of Syrian refugees in the Spanish-Moroccan border zone. My ethnographic research in the Spanish enclaves shows differences and similarities in the way Syrian refugees experience, deal with and present their social situation in these transit spaces of migration. A central finding of my study highlights that the refugees’ presentation of their life stories and their escape from violence are heavily overlaid by their present preoccupations in the refugee camp and the presentation of shared – or supposedly shared – experiences of fleeing from war. The focus of their biographical self-presentations lay on their precarious and heteronomous current situation and the presentation of a homogenizing we-image as “Syrian refugees”. These patterns of self-presentation obstructed speaking about their “individual” courses of flight

from a war. This tended to cover up differences and social conflicts that existed in Syria before the war as well as diverging “individual” experiences of the war. Drawing on biographical case reconstructions, I contrast these findings by showing how war and armed conflict are processes of social transformation that have different meanings and different consequences for individuals and social collectives. The cases of a Syrian-Kurdish refugee, a Syrian-Algerian-Palestinian family and a Syrian-Turkmen married couple show how processes of “refugee migration” are interrelated with diverging life and collective histories. The interviewees’ experiences during the armed conflict, as well as the courses of “forced migration” are inherently related to changing positions within networks of interdependency. This explains why the conflict has very different consequences for the refugees’ present perspectives and constructions of belonging. My empirical results are discussed in the light of the state of the art in the field of refugee-studies and forced migration research. Drawing on perspectives from sociology and anthropology of violence and armed conflict, I conceptualize “refugee migration” as a certain type of migration: “Refugee migration” is a type of migration that is constituted in the context of social transformations and changes in the social order caused by, and causing, collective violence. Violence-based transformations are an integral part of the genesis and the overall trajectories of these processes of migration. These transformations affect social boundaries and figurations between individuals and groupings, constructions of belonging and patterns of biographical (re-)orientation. “Refugee migration” is not only a reaction to collective violence, but must be seen in its ongoing embeddedness in the

dynamics of violence which structure the whole migration process.

Grundlagen und Anwendungen

Wechselwirkungen von globaler Gesellschaftsentwicklung und Nachhaltigkeit

Business Innovation: Das St. Galler Modell

Organisation und Theorie

Sprachliche Gewalt

The Extravagant Life and Fast Times of Doris Duke

A portrait of multimillionairess Doris Duke reveals her rivalry with Barbara Hutton, her secret role with the OSS, and her relationships with Imelda Marcos, Errol Flynn, and others.

Chinua Achebe - seine Essays zum ersten Mal auf Deutsch ›Mein Vater und ich‹, ›Meine Töchter‹ - in 17 persönlichen, polemischen und politischen Essays betrachtet Chinua Achebe den Bogen seines Lebens. Kein Autor hat die Signatur, mit der ihn Afrika prägte, so deutlich beschrieben, analysiert und um seine Anerkennung gekämpft wie Achebe. In dem zum ersten Mal auf Deutsch vorliegenden Band erzählt er von seiner Kindheit, seiner Herkunft und seinem Erbe: von dem Kind in Nigeria bis zu dem Verkehrsunfall, der ihn über zwanzig Jahre an den Rollstuhl fesselte. »Ohne das Werk von Chinua Achebe wäre die afrikanische Literatur überhaupt nicht vorstellbar. Seine Leidenschaft, sein scharfer Geist, seine glasklare Prosa sind unübertrefflich.« Toni Morrison Bernd Zywiets zeigt in seiner Arbeit auf, wie Terrorismus und Terroristen in

**Spielfilmen dargestellt werden. Ausgehend vom Begriff des - sozialen wie filmfiktionalen - Erzählens werden verschiedene Terrorismuskonflikte und ihre Filmgeschichte untersucht und verglichen, um Muster der (re-)integrativen Bewältigung aufzuzeigen: der Nordirlandkonflikt, der Linksterrorismus in der BRD, „Evil Arab“-Terrorismus in Hollywood, die politische Gewalt im indischen Bollywood-Kino. Der Autor entwickelt und beschreibt unterschiedliche Genres und Terroristen-Typen des internationalen Terrorismus-Films und arbeitet Leistungen und Grenzen des Kinos als Ort des politischen und moralischen Ausgleichs heraus. An der Universität zu Köln fand vom 24.-26. September 2015 die Jahrestagung der Kriminologischen Gesellschaft, der wissenschaftlichen Vereinigung deutscher, österreichischer und schweizerischer Kriminologinnen und Kriminologen, statt. Sie befasste sich mit internationalen und gesamtgesellschaftlichen Krisen- bzw. Kriminalitätserscheinungen. Der vorliegende Band dokumentiert einen Großteil der Vorträge, nämlich insgesamt mehr als 40. Dabei geht es schwerpunktmäßig um folgende Themenbereiche: Genozid und Staatsverbrechen / Migration und Kriminalität / Staatliche Überwachung / Wirtschaftskriminalität und Korruption / Cyberkriminalität / Krise der Kriminologie / statistische Daten in der Kriminologie / Strafverfahren und Sanktionspraxis / Jugenddelinquenz, Jugendstrafvollzug und Jugendarrest / Justizvollzug zwischen Behandlung, Disziplinierung und Resozialisierung / Übergänge aus Haft in Freiheit / Gewaltverbrechen. Wie man unsere Namen schreibt
Ärztliche Gesprächsführung**

Foucault und das Politische

Terrorismus im Spielfilm

Keine Messer in den Küchen dieser Stadt

Yalla, Feminismus!

Mit der Finanz- und Wirtschaftskrise seit 2007 hat eine breite gesellschaftliche und akademische Debatte über die Rolle der Finanzmärkte und des Finanzsektors im gegenwärtigen Kapitalismus eingesetzt. Die unter dem Stichwort Finanzialisierung in diesem Band versammelten Beiträge setzen sich aus einer Vielzahl von Perspektiven mit den Ursprüngen und Folgen der Ausbreitung einer Finanzmarktlogik in Wirtschaft und Gesellschaft auseinander. Ausgehend von Veränderungen im Finanzsektor selbst werden dabei auch neuere Entwicklungen wie die Finanzialisierung von Umwelt und Naturressourcen in den Blick genommen. In Khaled Kahlifas neuem Roman geht es um Syrien von den achtziger Jahren bis heute. Sein erster Roman "Der Tod ist ein mühseliges Geschäft" war ein Überraschungserfolg. Khalifa, der immer noch in Damaskus lebt, schreibt über Syrien von innen heraus, nicht aus dem Exil, wie die meisten seiner Schriftstellerkollegen. Eine Familie lebt auf dem Land. Doch als der Vater mit einer jüngeren Frau nach Amerika abhaut, zieht die Mutter mit den drei Kindern nach Aleppo zurück, wo sie groß geworden ist. Die einst blühende liberale Stadt hat sich durch das Assad-Regime verändert. Die Nachbarn singen jetzt seine Lieder, die Kolleginnen an der Schule, an der die Mutter als Lehrerin arbeitet, treten der Partei bei. Über Außenseiter werden Berichte verfasst. Misstrauen und

Angst machen sich breit. Zu Hause versucht die Mutter, die Erinnerung an das alte Aleppo mit seiner Musik, Literatur, dem bunten Basar wachzuhalten. Doch die Wirklichkeit dringt immer tiefer in die häusliche Welt ein ... Ein melancholisches, berührendes Buch über eine verlorene Stadt und Kultur und ein Lehrstück darüber, was mit Freiheiten, die man für selbstverständlich hielt, passieren kann. »Wie geht Selbstermächtigung? Lady Bitch Ray macht's vor.« Dr. Svenja Flaßpöhler Reyhan Sahin - besser bekannt als Lady Bitch Ray - verkörpert eine ebenso einzigartige wie aufregende Position im feministischen Diskurs: Als promovierte Linguistin, provokante Rapperin und alevitische Muslimin spricht sie über weibliche Sexualität, den Islam und Antirassismus wie keine andere. Denn sie kennt sich mit Diskriminierung aus: als Frau im wissenschaftlichen Universitätsbetrieb, als türkisch-muslimische Alevitin, als Rapperin in der männlich dominierten Hip Hop-Szene. Sie steht für einen neuen Feminismus, der sich der eindimensionalen Fixierung auf die weiße westliche Frau entgegenstellt und sich für Selbstermächtigung und Entscheidungsfreiheit für alle Menschen einsetzt. In einer Sprache, in der sich Ghettoslang und wissenschaftliche Analyse unverschämt nahekomen, zeigt sie, wo in Sachen Gleichberechtigung die großen Diskrepanzen liegen. Lady Bitch Ray engagiert sich für Frauensolidarität, bricht mit Sex-Tabus und macht deutlich, dass sich Kopftuch, Modebewusstsein und Feminismus keineswegs ausschließen. »Durch mein früh ausgeprägtes Selbstbewusstsein und meine Stärke tat ich automatisch emanzipierte und feministische Dinge, indem ich mich wehrte und selbstbestimmt meinen eigenen

Weg ging. Ich kam sozusagen über die Praxis zum Feminismus, nicht über die Theorie. Die las ich mir viel später an. Ich musste mich sozusagen aus Betroffenheit emanzipieren.«

»Nakba« bedeutet »Katastrophe« und bezeichnet aus arabischer Sicht die erste Eskalation des Konflikts zwischen Juden und Palästinensern 1948. Wer den heutigen Nahostkonflikt verstehen will, muss auch die Bedeutung der Nakba als wichtigen Bestandteil des palästinensischen Selbstverständnisses und die damit verbundene intergenerationelle Weitergabe von Erinnerungen berücksichtigen. Den Einfluss dieses Erbes auf die sogenannte dritte Generation untersucht Katharina Kretzschmar interdisziplinär anhand ausführlicher biografischer Interviews mit Palästinensern aus Israel, der Westbank und dem Gazastreifen. Ihre Interviewpartner gehören der Generation an, die die Zukunft des Nahen Ostens maßgeblich mitgestalten wird. Mit einem Vorwort von Wolfgang Benz.

The Richest Girl in the World

Responsive Practice for Social Action

Die arabischen Wissenschaften als Fundament unserer Kultur

Vermischte Schriften

Das kommende Zeitalter der Hyperintelligenz

Politische Philosophie der Einwanderung

Zwei grundlegende Perspektiven organisationspädagogischer Theoriebildung bilden den Gegenstand des Bandes: solche, die organisationspädagogische Fragestellungen mittels Rückgriff auf

Access Free A Previous Engagement Stephanie Haddad

Theorien anderer disziplinärer Herkunft (Soziologie, Managementwissenschaft, Psychologie) beantworten und jene, die dieses im Anschluss an eine pädagogische Theorietradition unternehmen. Das organisationspädagogische Kernthema – organisationales Lernen im engen Sinne – wird hierbei ebenso angesprochen wie auch die damit verbundenen Aspekte der Teilbereiche Organisationsberatung, Organisations- und Personalentwicklung, Führungskräfteentwicklung, Qualitätsentwicklung, Diversitätsmanagement, Partizipationsentwicklung und Evaluation organisationalen Lernens. Neben der Adressierung organisationspädagogischer Teilfragen wird auch eine grundlegende Theoretisierung von „Organisation“ aus organisationspädagogischer und erziehungswissenschaftlicher Perspektive geleistet. Das Thema Einwanderung wirft gewichtige gesellschaftspolitische, moralische und ethische Fragen auf. David Miller bezieht eine Position zwischen einem starken Kosmopolitismus, der für uneingeschränkte Bewegungsfreiheit und offene Grenzen plädiert, und einem blinden Nationalismus, der oft in pauschale Ausländerfeindlichkeit und dumpfen Rassismus umschlägt. In

Access Free A Previous Engagement Stephanie Haddad

ständiger Auseinandersetzung mit Gegenargumenten entwickelt er seinen Standpunkt, der die Rechte sowohl der Immigranten als auch der Staatsbürger berücksichtigen soll. Ziel von Millers Ausführungen ist eine Immigrationspolitik liberaler Demokratien, die so gerecht ist wie möglich und so realistisch wie nötig. ?Business Innovation ist eine umfassende strategische Führungsaufgabe. Sie prägt das Unternehmen - und erfordert ein professionelles Management. Dieser für Praxis und Lehre konzipierte Band stellt erstmals ein ganzheitliches Modell der Business Innovation vor und beschreibt detailliert Elemente sowie Gestaltungsmöglichkeiten aus Sicht der Unternehmensführung. Aktuelle Ergebnisse der Innovationsforschung werden von ausgewiesenen Experten präsentiert, erklärt und in das Modell eingeordnet. So wird deutlich: Business Innovation ist kein Zufall, sie kann gezielt gefördert und realisiert werden.

Engagement is trendy. Although paired most often with community, diverse invocations of engagement have gained cache, capturing longstanding shifts toward new practices of knowledge making that both reflect and facilitate multiple ways of being an

Access Free A Previous Engagement Stephanie Haddad

academic. Engagement functions as a gloss for these shifts—addressing more expansive understandings of where, how, and with whom we research, teach, and partner. This book examines these shifts, locating them within socio-economic trends within and beyond the higher educational landscape, with particular focus on how they have been enacted within the diverse subfields of writing studies. In so doing, this book provides concrete models for enacting these new responsive practices, thereby encouraging scholars to examine how they can facilitate writing for social action through taking positions, building relationships, and crossing boundaries.

Politische Ökonomie der Finanzialisierung

Formen und Effekte von Pejorisierung, verbaler Aggression und Hassrede

Wildes grünes Land

Dorf macht Oper

Glücksfall

Religiöser Pluralismus und Toleranz in Europa

Was bedeutet es wirklich, ein Flüchtling zu sein, durch den Krieg frühzeitig erwachsen werden zu müssen, die geliebte Heimat hinter sich zu lassen und vom

Access Free A Previous Engagement Stephanie Haddad

Wohlwollen anderer abhängig zu sein? Die junge Syrerin Nujeen erzählt, wie der syrische Krieg eine stolze Nation zerstört, Familien auseinander reißt und Menschen zur Flucht zwingt. In Nujeens Fall zu einer Reise durch neun Länder, in einem Rollstuhl. Doch es ist auch die Geschichte einer willensstarken jungen Frau, die in Aleppo durch eine Krankheit ans Haus gefesselt ist und sich mit amerikanischen Seifenopern Englisch beibringt, weil sie die große Hoffnung auf ein besseres Leben hat. Eine Hoffnung, die sich fern der Heimat in Deutschland erfüllen kann. »Ein unglaubliche tapferes Mädchen. Nujeen, ich bin stolz auf dich!« Bear Grylls »Außergewöhnlich! Die Angst, die Erschöpfung und die Niedergeschlagenheit sind auf jeder Seite greifbar.« The Times

In Zusammenarbeit mit dem Projekt "Dorf macht Oper" des Vereins FestLand e.V. plante das Fachgebiet Entwerfen und Baukonstruktion, Prof. Donatella Fioretti, TU Berlin 2014 ein 1:1 Entwurfsprojekt. Für die Inszenierung einer Oper hat sich der Verein einen Opernpark gewünscht, der in kleinen Gebäuden die Veranstaltung begleitende Aktivitäten unterbringen könnte. Kleinarchitekturen sollten der musikalischen Inszenierung dienen. Die entstandenen Pavillons Kinderwerkstatt, Ein-Buch-Bibliothek, Flaschenspiel, Kasse, Grillpalast und Tonhalle sind von Studenten im 2. Semester des Fachgebiets geplant und gebaut worden. In the summer semester 2014, the department for design and construction, TU Berlin, Prof. Donatella Fioretti planned and erected 1:1 design

Access Free A Previous Engagement Stephanie Haddad

projects in collaboration with the cultural project "Village Meets Opera" of the association FestLand e.V. For the production of an opera the association developed the idea of an opera park, which would contain certain architectural structures to serve the musical performance and the overall event. Within a timeframe of six weeks, sixty-four students in the first year of their studies planned and built a kid's workroom, a One-Book-Library, a pavilion for watergames, a ticket box, a grillpalace and a sound studio.

Es ist Valentinstag, und Rachel Price hat die Wahl: Soll sie zu Hause bleiben und mit ihrem reizenden Hündchen fernsehen oder sich auf ein Blind Date einlassen, das ihre beste Freundin Ellen für sie arrangiert hat? Was tun? Ellen behauptet, der Kerl sei der absolute Traumtyp, doch der letzte Mann, mit dem sie sie zusammengebracht hatte, war eine Katastrophe. Seit geraumer Zeit flirtet Rachel mit ihrem Kollegen Noah Petersen und hofft, dass der das auch registriert. Doch dann findet sie heraus, dass Noah große Pläne hat. Schlimmer noch - er rät Rachel, zu diesem Blind Date zu gehen! Soll sie auf Nummer sicher gehen und diesen Grußkarten-Feiertag lieber mit ihrem treuen Hundchen Chester verbringen oder doch eine weitere Dating-Katastrophe riskieren, indem sie es um der Liebe willen noch einmal probiert?

Fiction author Stephanie Haddad steps out of her comfort zone to talk openly and honestly about herself, her life, and her view on some regular old "life stuff." This

Access Free A Previous Engagement Stephanie Haddad

collection of 15 brief essays is designed for reflection and thought, but also just for fun. There's also a bonus short story at the end-one a lot of parents should be able to relate to quite easily! Stephanie is not a health expert, life coach, or great thinker of her time-although that would be pretty fantastic. However, this book offers some of her thoughts, which will strike close to the heart for many women and mothers in particular.

Krise - Kriminalität - Kriminologie

Frauen und Orientalismus

In einer Person

Novozän

HaptOSM: Kostengünstige Kartenherstellung für blinde und sehbehinderte Menschen

Transdisziplinäre Impulse für die politische Theorie der Gegenwart

In der französischen Literaturgeschichte tauchen - im Vergleich zu reisenden Männern - verblüffend wenig reisende Frauen auf. Dabei handelt es sich doch keineswegs um Einzellerscheinungen.

Sich an einem fremden Ort zurechtzufinden, ist keine einfache Aufgabe. Umso schwieriger wird dies für blinde und sehbehinderte Menschen, wenn sie keine Vorstellung von den örtlichen Gegebenheiten haben. Wo beispielsweise für einen Sehenden die Umlegung oder gar Aufgabe eines Zebrastreifens kein größeres Problem darstellt, kann

dies für einen Blinden oder Sehbehinderten lebensbedrohlich werden. Es existiert zwar Kartenmaterial, das auch für Blinde und Sehbehinderte erfassbar ist, dieses ist in der Regel jedoch sehr teuer und meist auch noch veraltet. In diesem Buch geht es um die Entwicklung eines Systems zur Herstellung taktiler Karten, die sowohl aktuell als auch kostengünstig sind. Die Kartendaten werden hierbei von der OpenStreetMap bezogen. Sie enthalten im Vergleich zu kommerziellen Karten zusätzlich wichtige Informationen wie Fußgängerampeln, Briefkästen oder Bushaltestellen. Von der ersten Idee bis hin zum funktionsfähigen Prototypen beschreibt der Autor den Entwicklungsprozess. Erfahren Sie außerdem den aktuellsten Stand des Projekts auf haptosm.de.

Thema des Bandes ist sprachliche Gewalt in ihren verschiedenen Ausprägungen – von der Unhöflichkeit, über subtile Formen der sprachlichen Entwertung und Herabsetzung bis hin zu Diskriminierung und Hate Speech. Die Beiträge untersuchen die sprachlichen, argumentativen und diskursiven Formen der invektiven Kommunikation und nehmen auch deren gesellschaftliche Effekte in den Blick: die Abwertung von Autoritäten, die Pluralisierung von Wahrheit, die Radikalisierung von Diskursen. Dabei werden die beschriebenen Phänomene nicht als sprachkritisch zu behandelnder Sonderfall, sondern als allgegenwärtige Modi der Kommunikation betrachtet. Die

Beiträge ergeben so ein facettenreiches Bild davon, welche Funktionen herabwürdigendes Sprechen in unserer gegenwärtigen Gesellschaft hat. Das Werk Michel Foucaults hat das Feld politiktheoretisch informierter Analysen erheblich erweitert und dazu beigetragen, Grundbegriffe der Politischen Theorie neu zu verstehen. Der Band unternimmt erstmalig eine Bestandsaufnahme zum Spektrum der aktuellen Arbeiten mit und zu Foucault in der Politischen Theorie. Die Beiträge thematisieren Foucaults Konzeptionen von Freiheit, Kritik, Wahrheit, Macht oder Staat, verorten Foucault im Verhältnis zu Latour, Bourdieu oder Haraway und problematisieren Foucault u.a. vor dem Hintergrund der Geschichte des Marxismus und der Gegenwart des Neoliberalismus.

Der Inhalt• Foucault, die Politische Theorie und das Politische• Reflexion politiktheoretischer Grundbegriffe („Theorie“)

Komparatistische Studien („Vergleich“)

Neuperspektivierung konkreter Handlungsfelder („Problematisierung“)

Die ZielgruppenStudierende, Lehrende und WissenschaftlerInnen in Politikwissenschaft, Soziologie, Kulturwissenschaft und Philosophie

Die HerausgeberDr. Oliver Marchart ist Professor für Politische Theorie am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien.Dr. Renate Martinsen ist Professorin für Politische Theorie am Institut für Politikwissenschaft der Universität Duisburg-Essen./div

Eine filmwissenschaftliche Untersuchung über Konflikte, Genres und

Figuren

Mensch & Computer 2003

Lucia, Lucia

Identitäten im Konflikt

Energiewende und Megatrends

Für dich mein Glück

Diese Untersuchung handelt von der im 19. Jahrhundert entstandenen osmanischen Sufi-Gemeinschaft der Melâmiyye. Sie zeichnet die Geschichte einer Glaubensgruppe, für die die Modernisierung eine Daseinskrise bedeutete, welche sie mithilfe ekstatischer Mittel und imaginierter Selbsterhöhung zu bewältigen suchte. Ausgehend von den Texten herausragender Melâmîs sowie der frühesten Rezipienten wird hier Sozial- und Ideengeschichte auf eine Weise kombiniert, die den Blick auf die allgemeine Situation des Sufismus in der Türkei zu Beginn der Ära Atatürk freigibt.

Die interdisziplinäre Tagung Mensch und Computer findet jährlich statt und bündelt die vielfältigen Facetten der Mensch-Computer-Interaktion im deutschsprachigen Raum. Die Konferenz steht 2003 unter dem Motto "Interaktion in Bewegung" und setzt Schwerpunkte in den Themenbereichen mobile und ubiquitäre Mensch-Technik-Interaktion, adaptive Benutzerschnittstellen und Interaktion mit vernetzten Informationsräumen

und Anwendungen.

Funkelnd tanzen die sanften Wellen auf dem See, schlagen leise rauschend ans Ufer - doch Sonnet Romano hat keinen Blick für diese Idylle. Ihre Gedanken kreisen um den erschütternden Anruf ihrer Mutter, der sie zurück an den Willow Lake gebracht hat. "Die gute Nachricht ist: Ich bin schwanger. Die schlechte: Ich habe Krebs." Auf einen Schlag war nichts mehr wichtig: ihre Karriere, das Ansehen ihres Vaters, die eigenen Träume. An der Seite ihrer Mutter kämpft Sonnet für das Leben ihres ungeborenen Bruders. Und in den schwersten Stunden steht ihr jemand Unerwartetes zur Seite. Zach, ihr Freund aus Kindertagen, der ihr Lachen zurückbringt und ihr zeigt, wie aus alten Träumen neue Möglichkeiten werden und wo ihre Seele wirklich zu Hause ist.

Have you ever wanted to be someone else? Did you ever try? Jennifer Smith spends most of her time wishing she had a more exciting name, lived a more exciting life, or that she could just become someone else for a while. With her sister Claire's help, Jennifer channels her life's desires into the perfect graduate research program: a fake Facebook identity that allows her to "study" the world's reaction to perceived beauty. Making up a new name, designing a new personality, and doctoring a photo or two seems like the perfect plan; how could it possibly backfire? Especially if it helps her get the

attention of a long-time school crush... Lost in her new-found "popularity" as Olivia Saunders, Jennifer's real life starts to slip out of her grasp piece by piece. Before long, she finds herself caught in a love square--where one of the four corners is an imaginary person. While Olivia's life has all the glitz, glamor, and guys she could ever have wanted, Jennifer has to decide if she can walk away and learn how to be okay living life as herself.

Medizindidaktik

Fluchtmigration aus Syrien

Tagebuch einer Verführung

Roman

Sozial- und Ideengeschichte einer Sufi-Gemeinschaft

Europa ist von offenen und latenten religiösen Spannungsfeldern durchzogen, aus denen sich ein schillerndes Spektrum aktueller Problemlagen ergibt: Die Beispiele reichen vom Streit um Kopftücher, Kruzifixe und Moscheebauten über die Themen Migration und Integration bis hin zu religiösem Fundamentalismus und terroristischer Gewalt. Der Sammelband bietet ein interdisziplinäres Forum für die Auseinandersetzung mit den vielfältigen historischen und gegenwärtigen Aspekten dieser Phänomene. Dabei werden die Grundzüge und Tendenzen der europäischen Geschichte untersucht, das Wechselwirkungs- und Spannungsverhältnis

zwischen religiöser Pluralität und der Idee der Toleranz problematisiert, die Gefahr des Fundamentalismus näher beleuchtet und die verfassungsrechtliche und politisch-gesellschaftliche Situation in Europa analysiert. Der Sammelband leistet einen wichtigen Beitrag zu einem besseren Verständnis des vielschichtigen Themenkomplexes.

Wer stürzte lange vor Kopernikus das heliozentrische Weltbild? Ibn al-Shatir. Wer beschrieb als Erster den Blutkreislauf? Ibn al-Nafees. Wer war vor Leonardo das erste Universalgenie? Abu Rayan al-Biruni. Im 9. Jahrhundert gründete der Kalif von Bagdad das legendäre "Haus der Weisheit", das fortan zum Weltzentrum der Gelehrsamkeit wurde. Hier wurden die großen Werke der Antike - Galen, Hippokrates, Platon, Aristoteles und Archimedes - vor dem Vergessen bewahrt, grundlegende Erkenntnisse der Astronomie, Mathematik, Medizin und Zoologie gewonnen. Der bekannte britisch-irakische Wissenschaftshistoriker Jim al-Khalili erzählt die faszinierenden Geschichten dieser Pioniere der Wissenschaften und vom einzigartigen Goldenen Zeitalter arabischer Gelehrsamkeit, ohne die unsere abendländische Kultur so nicht existieren würde.

James Lovelock, der einflussreichste Ökodenker unserer Zeit, hat mit 100 Jahren eine staunenswerte Theorie über das zukünftige Leben auf dem Planeten Erde vorgelegt. Er begründet darin, warum wir an der Schwelle eines ganz neuen Zeitalters stehen. Vor uns liegt das Novozän: das Zeitalter der Hyperintelligenz. James Lovelock, der Schöpfer der Gaia-Hypothese und berühmteste Ökodenker unserer Zeit, ist im vergangenen Juli 100 Jahre alt

geworden - und hat ein neues Buch mit einer spektakulären These veröffentlicht. Darin prophezeit er gelassen das Ende des Anthropozäns und den Anbruch einer neuen Zeit: Mit unserer Gegenwart hat das "Novozän" begonnen, das Zeitalter der Hyperintelligenz. Schon sehr bald wird aus der künstlichen Intelligenz eine neue Art von Lebewesen hervorgehen: Cyborgs, die 10000 mal schneller sein werden als wir. Unsere Lebensform wird ihnen ähnlich entwickelt erscheinen wie uns die Pflanzenwelt. Doch diese Intelligenz wird vermutlich nicht von jener grausamen Art sein, die wir aus den Science-Fiction-Spektakeln aus Hollywood kennen. Denn auch sie wird von dem Überleben unseres Planeten abhängen und sich der großen Klimakatastrophe stellen müssen, die auf uns zurollt. Cyborgs könnten in Wahrheit unsere letzte Rettung sein. Doch das ist längst nicht alles: Der große ökologische Visionär Lovelock hat mit 100 Jahren einen Blick in unsere Zukunft geworfen und ein weises und höchst originelles Buch geschrieben, in dem es keinen einzigen langweiligen Satz gibt.

Die Energiewende findet gesellschaftlich nicht im »luftleeren Raum« statt: Sie kann sich nur im Kontext anderer tiefgreifender Prozesse sozialen Wandels vollziehen. Digitalisierung, Mobilität, Urbanisierung - diese und andere gesellschaftliche Großentwicklungen werden als »Megatrends« bezeichnet. Sie gelten als Wegweiser und gesellschaftliche Dimensionen, die berücksichtigt werden müssen, wenn es um die Gestaltung der Zukunft geht. Doch was macht eine Entwicklung eigentlich zu einem solchen Megatrend? Und welchen Einfluss haben diese

*Megatrends auf die Energiewende? Die Beiträger*innen des Bandes diskutieren die Bedingungen von Megatrends sowie die Herausforderungen und Möglichkeiten, die sich angesichts dieser Großentwicklungen für die Energiewende stellen.*

Perfektes Date auf Umwegen

Nujeen - Flucht in die Freiheit. Im Rollstuhl von Aleppo nach Deutschland

Fremde in unserer Mitte

Writing for Engagement

Erfolgreich lehren und Wissen vermitteln

My Life in Yoga Pants

Grundlage aller biotechnologischen Prozesse sind molekularbiologische und genetische Regelmechanismen. Deshalb behandelt dieses neuartige Lehrbuch beides: die molekularbiologischen Grundlagen und die Anwendungen. Spannend und aktuell werden die Teilgebiete der Biotechnologie und das jeweils erforderliche molekularbiologische Grundwissen beschrieben. Der Bogen wird gespannt von der Nanobiotechnologie über Stoffwechseltechnologie, Genomics und Umweltbiotechnologie bis hin zur Gentherapie.

Reisetexte französischer Autorinnen des 19. und 20. Jahrhunderts

Essays

Unternehmensführung

Molekulare Biotechnologie
Interaktion in Bewegung
Mein letztes Blind Date